

## **Anschläge nach Urteil im »mg«-Prozeß**

Erfurt. Kriegsgegner haben in Erfurt mehrere Anschläge verübt. Zunächst wurden in der Nacht zu Samstag zwei Packstationen des Post-Tochterunternehmens DHL beschädigt. In der Nacht zu Sonntag zündeten Unbekannte zwei Post-Fahrzeuge an, die ausbrannten. Die Polizei vermutet, daß die Taten mit der Verurteilung von drei Linken zusammenhängen. Die Männer waren am Freitag wegen Mitgliedschaft in der »militanten gruppe« (mg) sowie einem versuchten Brandanschlag auf Bundeswehr-Lkw zu mehrjährigen Haftstrafen verurteilt worden. Die drei hätten stellvertretend für die »mg« vor Gericht gestanden, auch wenn sie dieser nicht angehört hätten, zitierte ddp am Sonntag aus einem Bekennerschreiben. Die DHL übernehme für die Bundeswehr logistische Aufgaben und trage so zu einem »funktionierenden Militärapparat« bei, heißt es weiter.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/133242.anschl%C3%A4ge-nach-urteil-im-mg-proze%C3%9F.html>